



Neuigkeiten 2021-3 (Newsletter) im DSB Lübeck März 2021(08.03.2021)

Wir hoffen, Euch allen und euren Angehörigen geht es gut.

Unser nächster **Online-Termin** findet am **10.03.2021** um **16:00** Uhr statt. Alle, die schon mal dabei waren, bekommen den link zugeschickt, neue Teilnehmer sollten sich bei mir anmelden. barbara.stock@dsb-luebeck.de oder geschaeftsstelle@dsb-luebeck.de. Es gibt auch wieder einen neuen Beitrag, diesmal über Medizininformatik. Karin hat sich hierzu einen Online Vortrag angehört und fasst die wichtigsten Punkte zusammen. Die Texte zu den Themen möchten wir allen zukommen lassen. Daher schicken wir sie euch jeweils mit dem nächsten Newsletter mit.

Informationen Online

Jetzt in der Zeit der Online Vorträge haben wir uns überlegt, einige der Angebote wahrzunehmen. Wenn man sonst erst irgendwo hinfahren muss, um sich Beiträge anzuhören, spart man sich so von zuhause aus eine Menge Zeit. Karin und ich versuchen so interessante Neuigkeiten zu erfahren, um sie euch weiterzugeben. Wer von euch selbst Interesse daran hat, kann sich gerne melden, dann leiten wir die Angebote weiter.

Vortrag zum Thema „Impfen aber sicher!“ mit Untertitel und Gebärdensprache

Am 26.1.2021 habe ich eine Mail zu dieser Online-Veranstaltung zum Thema "Impfen? Aber sicher!" vom Bündnis 90 / Die GRÜNEN Ortsverband Tönisvorst erhalten. Sie war am Freitag, den 29. Januar um 19:00 Uhr. Erstmals wurden diese Informationen auch Gehörlosen und Hörgeschädigten zugänglich gemacht. (Untertitel sind während der Live-Veranstaltung zuschaltbar, für Gehörlose wurde der Vortrag von einer Gebärdendolmetscherin anschließend übersetzt und zur Verfügung gestellt. Leider war es so kurzfristig, dass ich nicht teilnehmen konnte. Aber ich habe Kontakt aufgenommen und den Link zu dem Vortrag bekommen und ihn mir angesehen. Die Dauer war ca. 35 Minuten und es war sehr interessant.

Inhalt: Am Anfang stand ein Rückblick auf erfolgreiche Impfkampagnen in der Vergangenheit und damit die Ausrottung gefährlicher Krankheiten wie z.B. der Pocken und Polio an. Danach ging es um die Corona Impfung, um die Ausgangslage, was passiert beim Impfen. Warum ist der Impfstoff so schnell entwickelt worden? Was mir neu war ist, dass 2002/2003 es schon mal einen ähnlichen Virus gegeben hat und man somit jetzt auf der Forschung von damals aufsetzen konnte. Auch Nebenwirkungen wurden angesprochen. Natürlich hat man seit dem Vortrag vom Ende Januar ein paar weitere Erkenntnisse, aber die grundlegenden Dinge passen immer noch.

Da ich keine Gebärdensprache kann, habe ich mir die Untertitel angeschaut, die man ganz einfach einblenden kann (s.u.). Was etwas schade war, dass die Spezialbegriffe, die bei uns das Verstehen etwas schwierig machen, z.T. im Untertitel falsch geschrieben waren und man sie sich auf den Vortragsfolien „suchen“ musste. Aber sonst war der Untertitel in Ordnung.

Auch andere Vorträge gibt es mittlerweile schon mit Untertitel und Gebärdendolmetscher.

Antwort aus der Mail von dem Anbieter des Vortrages:

Beigefügt erhalten Sie den Link, den Sie gerne weitergeben dürfen.

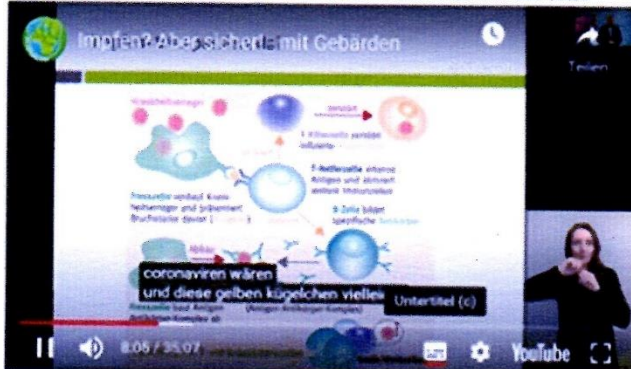
[Corona: Impfen? Aber Sicher! Vortrag von Dr. Ralph Thoms \(für Gehörlose mit Gebärdendolmetscherin\) – DIE GRÜNEN \(gruene-toenisvorst.de\)](https://www.gruene-toenisvorst.de)

mit Gebärdendolmetscherin)

Warum sollten wir uns impfen lassen? Was geschieht im Körper nach der Impfung? Wie funktioniert ein Vektorimpfstoff? Was ist das Neue an den mRNA-Impfstoffen? Wo liegen Vor- und Nachteile? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt

Dr. Ralph Thoms, onkologisch tätiger Internist bei Onkolekt Viersen, in seinem Vortrag vom 29.1.2021 im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Das GRÜNE Sofa“.

Der Beitrag wird für Gehörlose von einer Gebärdendolmetscherin übersetzt.



Untertitel ein/aus

hier seht ihr eine Seite vom Vortrag mit Untertitel, Gebärdendolmetscherin und wo man den Untertitel ein- und ausschalten kann.

Neuigkeiten aus dem DSB

Wir bekommen regelmäßig Informationen / Newsletter zum Thema Hören und aus dem Selbsthilfe Leben in und um Lübeck. Viele davon schicken wir, Adelheid und/oder ich euch weiter. Im Februar habe ich euch den link zum Spektrum Hören weitergeleitet. Heute möchte ich euch auf die Möglichkeit hinweisen, den link zu dem DSB Newslettern auf der Internetseite des DSB zu bestellen

<https://www.schwerhoerigen-netz.de/newsletter/>

hier findet ihr auch interessante Beiträge wie z.B. diesen aus dem Februar Newsletter

2. DSB und DCIG fordern barrierefreie Terminvereinbarung

Zur aktuellen Situation der Vergabe von Terminen zum Impfen gegen Covid-19 nehmen die Deutsche Cochlea Implantat Gesellschaft e. V. und der Deutsche Schwerhörigenbund e. V. gemeinsam Stellung .

Hörgeschädigte Menschen nicht vergessen – Terminvereinbarung zum Impfen barrierefrei gestaltenträge

Das gemeinsame Schreiben schicke ich euch mit diesem Newsletter mit.

Nächstes Mitgliedertreffen und Mitgliederversammlung

Nachdem wir das Treffen im März (13.3.) ja schon abgesagt haben, warten wir nun mal, wie sich die Lockerungen auf die Fallzahlen auswirken. Dann müssen wir für April abwarten, wie sich die Stadt Bad Schwartau zur Öffnung der Begegnungsstätte äußert. „Grünes Licht“ für den April kann ich daher noch nicht geben, aber wenn es gefahrlos geht, versuchen wir es mit dem Treffen.

Ähnlich ist es mit der Mitgliederversammlung. Wir überlegen, wann und wie wir sie durchführen können und informieren euch passend.

Selbsthilfetag/ Bundesversammlung 2021 des DSB vom 23.9 bis 26.9

Der diesjährige Selbsthilfetag und die Bundesversammlung findet vom 23.9 bis 26.9 in Bremen statt. Am Donnerstag treffen sich die Vertreter der Landesverbände und am Samstag findet der die Bundesversammlung statt. Diese Termine werden von den Delegierten wahrgenommen. Interessant für alle Mitglieder und Interessierte ist der Freitag, der sogenannte Selbsthilfetag. Es besteht die Möglichkeit an bis zu 6 Vorträgen teilzunehmen, alles rund ums Hören. Zusätzlich findet parallel dazu eine Ausstellung statt, mit vielen Herstellern von Hörgeräten, CIs und Zubehör. Vorträge und Ausstellung lohnen sich auf jeden Fall, aber natürlich auch die Gespräche am Rande. Das Programm steht noch nicht fest, die Flyer sind noch nicht da. Wer mag, kann sich den Termin 24.9 schon mal vormerken. Natürlich findet Alles mit maximaler hörtechnischer Unterstützung statt. Ich würde mich freuen, wenn wir vom Ortsverein Lübeck, es schaffen mit mehreren Personen teilzunehmen. Vielleicht auch als gemeinsamen Ausflug? Wer Interesse hat, kann sich gerne unverbindlich melden. Wir schauen dann mal, ob wir irgendwo noch Zuschüsse bekommen.

So jetzt reicht es wieder mal.

Ich wünsche euch eine gute Zeit und bleibt gesund

Barbara